



SSV Weyerbusch

Henry Adorf trägt den Meistergürtel

HoSinDo > Ho Sin Do-Gruppe von Hagen treudt am 03.01.2018

□□

Weyerbusch/Melsungen. Seit dem Sommer 2007 ist Henry Adorf vom koreanischen Kampfsport begeistert.. Jetzt hat er sich den Meistergrad (Dan) durch die vielen Jahre hartes Training und Gürtelprüfungen erarbeitet.

Am 1. Dezemberwochenende fand die Schwarzgurtprüfung im Deutschen Ho Sin Do Verband statt. Zur Prüfung waren zwei Sportler zugelassen. Henry Adorf von der Ho Sin Do Abteilung des SSV Weyerbusch wurde begleitet von Günther Schäfer, seinem Vereinstrainer. Neben ihm trat noch Kevin Hartung vom TV Jahn zur Prüfung an. Die Prüfung dauerte zwei Tage und wurde in der Sporthalle in Melsungen abgehalten.

Geprüft wurden die Sportler an beiden Tagen durch Günther Schäfer (8. Dan), Jürgen Pschibul (8. Dan) und Dirk Kindl (5. Dan). Die praktische Prüfung beinhaltete alle Techniken vom gelben (7. Kup) bis zum braunschwarzen Gürtel (1. Kup).

Hand- und Fußtechniken, Sprünge, Hyongs (Traditionelle Form), Handbefreiungen, Messerabwehrtechniken, Hebel- und Würfe waren Inhalt dieses Prüfungsteils. Daneben wurde auch noch eine mündliche Prüfung durchgeführt, die beide Dan-Anwärter ebenfalls gut bestanden.

Am zweiten Prüfungstag wurden Schwerttechniken, der Kampf gegen unbewaffnete und anschließend gegen bewaffnete Gegner durchgeführt, sowie ein eigener selbst erarbeiteter Hyong und mehrere Bruchtests mit Händen und Füßen als Prüfungsaufgaben abverlangt.

Jürgen Pschibul leitete das feierliche Zeremoniell der Übergabe des Schwarzen Gürtels und die Ableistung des Eides, der die Kampfsportler unter anderem verpflichtet, sich in Zukunft um die Ausbildung ihrer anvertrauten Schüler zu kümmern, allen Menschen Respekt und Höflichkeit entgegen zu bringen und mit den erworbenen Werten ein friedliches Miteinander aller Altersklassen, Nationalitäten und Religionen zu fördern.

Die beiden Prüflinge hatten bereits Mitte November die zweistündige schriftliche Prüfung in Sinn absolviert. Inhalt der Prüfung waren unter anderem der Trainingsaufbau und die Physiologie des menschlichen Körpers.

Mit dem Erhalt des Schwarzen Gürtels hat die Ho Sin Do Abteilung des SSV Weyerbusch drei Schwarzgurtträger: Günther Schäfer (8. Dan), Hagen Treudt (1. Dan) und nunmehr Henry Adorf (1. Dan).

Die Zeit des Wachstums (gelber und oranger Gürtel), ebenso die Zeit des Blühens und des Reifens (roter, grüner, blauer Gürtel), sowie die Zeit der Reife und Ernte (braun, braunschwarzer Gürtel) sind nun abgeschlossen. Der Meistergrad ist erreicht, Schwarz beinhaltet alle Farben und steht für eine höhere Bewusstseinsstufe, für das Verstehen und Einfühlen in andere Menschen. Es ist das Ende eines langen und der Neubeginn eines neuen Weges, nämlich der in der fortlaufenden Dan-Graduierung vom 1. bis zum 10. Dan.



www.comav.de - Vereinszeitung war gestern

<http://www.ssv-weyerbusch.de>